

# GAZPROM-STRATEGIE IN ELEKTROENERGIEWIRTSCHAFT

**Denis Fyodorov**

Verwaltungsleiter bei der OAO Gazprom,  
Generaldirektor der OOO Gazprom Energoholding

## Operationstätigkeit\*

	2013	2014
Stromerzeugung sank um 4,6%	159,6 Mrd. kWh	152,2 Mrd. kWh
Wärmeabgabe sank um 2,2%	122,7 Mio. Gcal	120,0 Mio. Gcal

\* Summarische Kenndaten Mosenergo, MOEK, TGK-1 und OGK-2

## Investitionen

Start neuer Energieblöcke im Rahmen von Projekten zur Bereitstellung von Kapazität:

- ✓ Dampf-Gas-Block PGU-420 im Kondensationskraftwerk Tscherepowez der OGK-2
- ✓ Dampf-Gas-Block PGU-420 im Heizkraftwerk TEZ-16 von Mosenergo
- ✓ Gasturbinenanlage GTU-65 im Heizkraftwerk TEZ-9 von Mosenergo

Ende 2014 erreichte die summarische Finanzierung des Investitionsprogramms für Projekten zur Bereitstellung von Kapazität der Gazprom Energoholding 87 Prozent

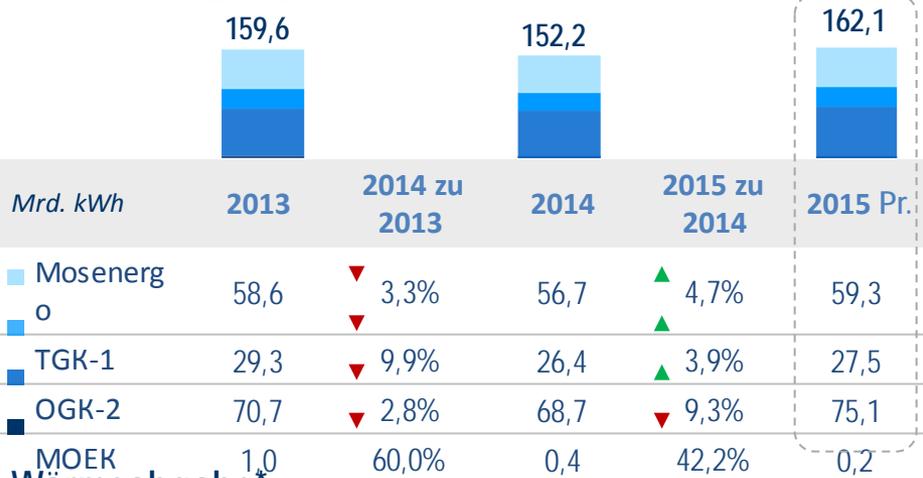
## Finanzielle Ergebnisse\*

	2013	2014
Erlöse gem. Russischem Buchführungsstandard: plus 0,9 Prozent	444,9 Mrd. Rubel	448,8 Mrd. Rubel
EBITDA gem. Russischem Buchführungsstandard: minus 14,2 Prozent	61,2 Mrd. Rubel	52,5 Mrd. Rubel

## Strategische Entwicklung

- ✓ Konsolidierung der Reparaturholding
- ✓ Bau einer Fabrik für Wärmeisolierung
- ✓ Eröffnung eines Zertifizierungs- und Forschungszentrums

## Stromerzeugung\*



## Wärmeabgabe\*



- Mosenergo erzeugte 2014 3,3% weniger Strom als 2013 wegen größerem Saldo-Leistungsaustausch m. d. freien Austauschzone Moskau
- Wärmeabgabe durch Elektrizitätswerke von Mosenergo stieg 2014 um 4,0% gegenüber 2013 durch veränderte Konfiguration der Gesellschaft: Sie erhielt von der MOEK 33 Kesselanlagen zur Verwaltung, deren Wärmeabgabe 2,8 Mio. Gcal ausmachte



- Die Leistung der TGK-1 verringerte sich um 9,9% gegenüber 2013 wegen niedrigem Wasserstand, hoher Außenlufttemperaturen und optimierter Auslastung unrentabler Kapazitäten der Gesellschaft
- Die Wärmeabgabe durch die TGK-1 verringerte sich um 4,0% gegenüber 2013 wegen höherer Außenluft-Temperaturen in der Heizungsperiode



- Die Leistung der OGK-2 verringerte sich um 2,8% gegenüber 2013 wegen Erfüllung von Aufträgen des Systembetreibers, allgemein reduziertem Stromverbrauch und optimierter Auslastung unrentabler Kapazitäten des Unternehmens
- Die Wärmeabgabe durch die OGK-2 vergrößerte sich 2014 um 4,2% gegenüber 2013 vor allem wegen gestiegener thermischer Auslastung des Wärmekraftwerks Adler

\*Einschl. Ergebnisse d. Tochtergesellschaft d. OAO TGK-1, d. OAO Murmanskaja TEZ (Strom: - 17 Mio. kWh, Wärme - 2 Mio. Gcal)

- Erlöse der Gazprom Energoholding einschl. MOEK 2014: knapp 450 Mrd. Rubel
- EBITDA der Gazprom Energoholding : Rückgang um 14,2% aus folgenden Gründen:
  - Rückgang der Ergebnisse d. OGK-2 wegen Verschiebung von Projekten zur Bereitstellung von Kapazität um ein Jahr
  - Rückgang der Ergebnisse d. TGK-1 wegen ausgebliebener Kapazitätsabnahme durch Stromgroßhandel und niedriger Preise des Day-ahead-Marktes in der Nordwest-Region
  - Rückgang der Ergebnisse von Mosenergo durch Verluste wegen Neubewertung der Kursdifferenzen für Kredite in Fremdwährungen (7 Milliarden Rubel)

## EBITDA



## Erlöse



## Reingewinn



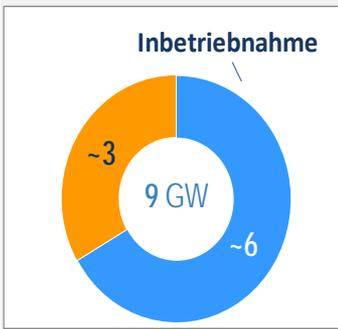
\* Management-Daten gem. Russischer Buchführungsstandard ohne HKW Murmansk d. TGK-1 (Erlös 5,5 Mrd. Rubel, EBITDA 0,5 Mrd. Rubel, Reingewinn 56 Mio. Rubel)

Gesamtbudget des Programms für Bereitstellung von Kapazität (400 Mrd. Rubel) war Ende 2014 zu 87 Prozent finanziert. Bislang wurden ca. 6 GW Kapazität in Betrieb gesetzt

## Investitionen Rahmen von Projekten zur Bereitstellung von Kapazität



## Inbetriebnahme von Kapazitäten für Bereitstellung von Kapazität



Gem. Verordnung d. RF-Regierung v. 16.02.2015 №238-r ist darüber hinaus der Bau eines Wärmekraftwerks in d. Stadt Grosny (2xPGU-180) geplant.

Wegen veränderter Valutakurse und daraus resultierender höherer Kosen für importierte Ausrüstungen und technologische Dienstleitungen, Kostenanstieg bei einzelnen Krediten und

gewachsener Inflationserwartungen ist Anstieg d. Projekt-Restkosten möglich.

Gem. vorläufigen Schätzungen kann das Volumen des Investitionsprogramms orientierungsmäßig auf 450-470 Milliarden Rubel vergrößert werden.

Zwecks Optimierung der Finanzlast-Verteilung über einzelne Jahre verschiebt die Gazprom Energoholding die Inbetriebnahme einiger Objekte des Programms für Bereitstellung von Kapazität

## Inbetriebnahme 2014



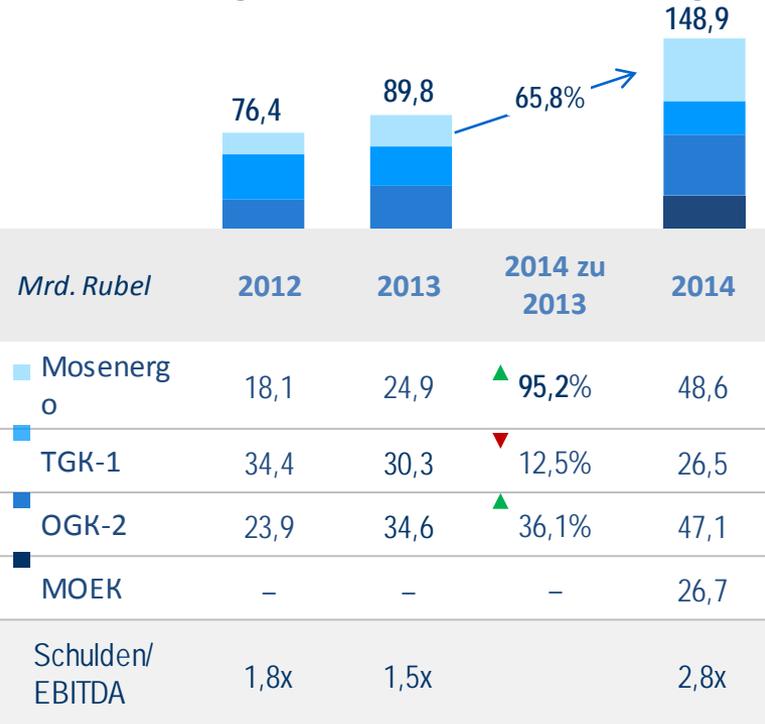
- 420 MW Energieblock in TEZ-16
- 65 MW Anlage In TEZ-9



- 420 MW Dampf-Gas-Energieblock im Wärmekraftwerk Tscherepowez

2014 vergrößerte sich die konsolidierte Verschuldung der Unternehmen der Gazprom Energoholding um 65,8% auf 148,9 Milliarden Rubel, im Wesentlichen durch Einbeziehung der MOEK (+26,7 Mrd. Rubel.)

## Verschuldung\* (Russischer Buchführungsstandard)



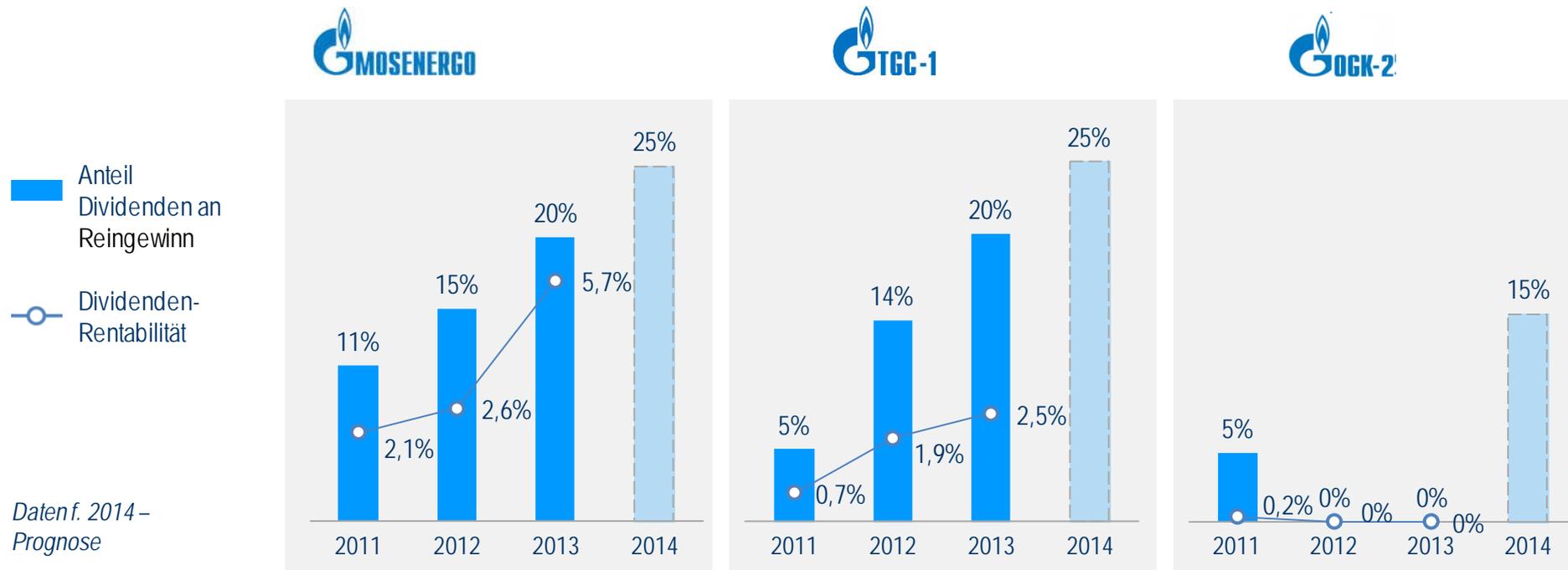
Fremdfinanzierung wurde für Investitionsprogramme in Anspruch genommen, Schuldenlast wird je nach Vollendung von Objekten der Projekten zur Bereitstellung von Kapazität abgenommen

\* Management-Daten nach Russischem Buchführungsstandard ohne Murmanskaja TEZ (Schulden 3,7 Mrd. Rubel)

## Logik der Gazprom Energoholding bei Festlegung von Dividenden

- Schuldenlast**      Aufrechterhaltung d. Balance zwischen Schuldenservice und Ausschüttung v. Dividenden. Anstieg d. Einnahmen nach Vollendung der Projekten zur Bereitstellung von Kapazität
- Investitionsprogramm**      Gazprom Energoholding berücksichtigt in den nächsten 2-3 Jahren fällige Investitionen

## Dividenden: Rückblick



# Umsetzung des Kostenreduzierungsprogramms 2014

Zur Werterhöhung der Elektroenergie-Aktiva der Gazprom Gruppe werden Schritte zur Erhöhung ihrer Operationseffizienz unternommen und Programme der Kostenoptimierung mit dem Ziel der Verbesserung finanzieller Kenndaten umgesetzt

## Maßnahmen zur Optimierung

- Wirksamere Vermögens-Nutzung
- Kostenreduzierung
- Optimierung d. Investitionskosten
- Importsubstitution
- Verkauf nicht zum Kerngeschäft gehörenden Vermögens
- Zusätzliche Initiativen

## Größten Effekt in Geldausdruck sicherten 2014 folgende Maßnahmen



- Steueroptimierung: 343 Mio. Rubel.
- Optimierung d. Investitions-Programms: 131 Mio. Rubel



- Verkauf nicht zum Kerngeschäft gehörenden Vermögens: 220 Mio. Rubel
- Wirksamere Wassernutzung: 198 Mio. Rubel
- Wirksamere Stromerzeugung: 171 Mio. Rubel



- Optimierung d. Ausrüstungsbestands: 1.145,2 Mio. Rubel.
- Maßnahmen im Bereich d. Brennstoffversorgung: 900 Mio. Rubel.
- Optimierte Einkaufs-Prozeduren: 334 Mio. Rubel
- Verbrennungsreduzierung: 305,9 Mio. Rubel

# Erhöhung der Effizienz der MOEK

## Initiativen zur Effizienzsteigerung bei MOEK

- **Brennstoff-Einsparung**
  - Fortsetzung des Umschaltungsprogramms (erwarteter Nutzen in nächster Phase 1,5 Mrd. Rubel)
  - Weitere Umschaltungen setzen Aufnahme von Investitionskosten ins Investitionsprogramm von Mosenergo voraus
- **Vertrieb**
  - Kosten-Kompensierung für Dienstleistungen im Wohnungs- und Kommunalbereich
  - Reduzierung v. Kassenspannen bei Zahlungen für Wärmeversorgung
  - Ermittlung von Wärmeverbrauch ohne Vertrag
- **Technologische Initiativen**
  - Reduzierung nicht kompensierter Verluste aus Warmwasser-Versorgung
  - Intensivierung d. Aktivitäten zur Anschließung an Warmwassernetz

2014 wurden folgende Umschaltungen ausgeführt:

- 6 Bezirks-Wärmenetze
  - 2 Stadtteil-Wärmestationen
  - 15 Klein-Kesselanlagen
- 
- Umladungslast: 900 Gcal/h Winter und 311 Gcal/h Sommer
  - Abgabe durch Umschaltungen von 3.191.000 Gcal ermöglicht Einsparung v. ca. 200 Mio. m<sup>3</sup> Gas im Jahr

## Umschaltungen 2014:

Periode	Umgeschaltete Last, Gcal/h	Gaseinsparung, Mio. m <sup>3</sup> /Jahr
Winter	900	89
Sommer	311	114
<b>GESAMT</b>	<b>1.211</b>	<b>203</b>

## Übergabe ineffektiver Kesselanlagen an Mosenergo



Kostenoptimierung bei MOEK 2015 soll über 9 Mrd. Rubel erreichen

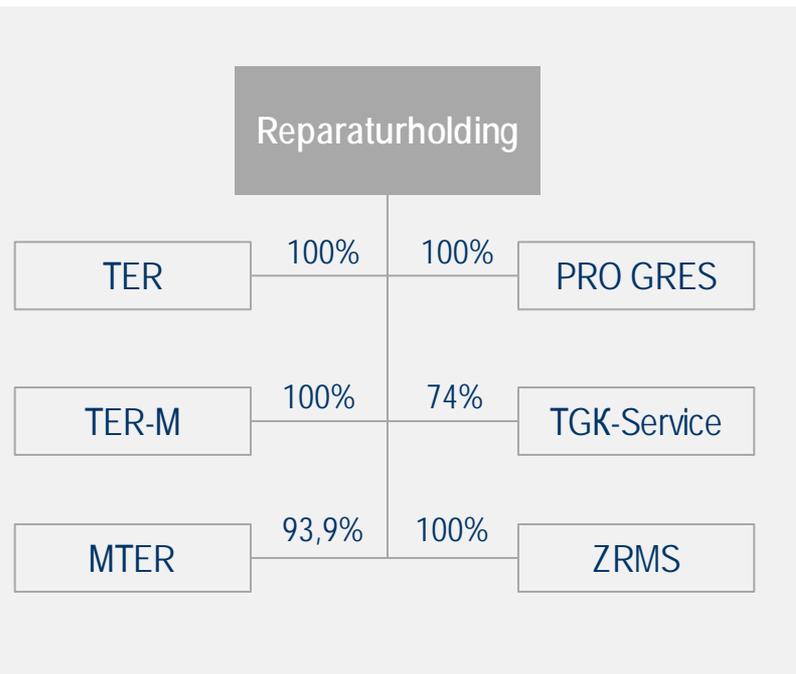
# Konsolidierung der Reparaturholding

2014 vollendete die Gazprom Energoholding Konsolidierung der Reparaturunternehmen

Zur Reparatur-Holding gehören OOO TER, OOO TER-M, OAO MTER, OOO PRO GRES, OOO TGK-Service, SAO ZRMS

Umsetzung der Best Practice der Gazprom Energoholding ermöglicht bessere Reparaturqualität, höhere Sicherheit bei Erfüllung von Vertragsverpflichtungen und Optimierung von Produktions- und sonstigen Kosten

## Aktuelle Besitzverhältnisse



## Geschäftsvorteile für Gazprom Energoholding

- ✓ Niedrigere Einkaufspreise und bessere Zahlungskonditionen für eingekaufte Materialien und Ausrüstungen als Resultat konsolidierten Einkaufs
- ✓ Zügigerer Vorratsumlauf durch wirksamere Verwaltung und Zentralisierung materieller Werte auf der Ebene der Reparaturholding
- ✓ Höhere Arbeitsproduktivität, optimierte Personalauslastung in Reparaturunternehmen und geringere Lohnkosten durch gemeinsame Planung tagesdurchschnittlichen Bedarfs generierender Unternehmen
- ✓ Optimierte Managementkosten durch zentralisierte Verwaltungsfunktionen und reduziertes Servicepersonal der Reparaturholding

Unternehmen der Gazprom Energoholding Gruppe planen Beauftragung der OOO Gazprom Energoholding als Einzelexekutivorgan der OOO Gazprom Energoholding

Für den 20. Mai wird eine  
außerordentliche Hauptversammlung  
der Aktionäre der Mosenergo und  
MOEK zu Fragen der Beauftragung der  
Gazprom Energoholding als  
Einzelexekutivorgan einberufen



## Vorzüge der Übertragung der Befugnisse an Einzelexekutivorgan

- ✓ Vom Markt erwartete Integration der Unternehmen der Gazprom Energoholding
- ✓ Strukturänderungen in den Unternehmen der Gazprom Energoholding
- ✓ Höhere Effizienz des Unternehmensmanagements, geringere Verwaltungskosten
- ✓ Zentralisierung operativen Managements, Umsetzung einheitlicher Entwicklungsstrategie
- ✓ Gemeinsames Finanzierungszentrum

Aufbau optimaler Struktur d. Produktionskapazitäten

Weitere Umsetzung der Programme zur Kostenoptimierung in Unternehmen

Allmählicher Übergang zum Modell senkrecht integrierter Energieholding

- Vollendung des Programms für Bereitstellung von Kapazität
- Grundmittelfonds-Erneuerung in generierenden Unternehmen
- Abstellung unrentabler Kapazitäten
- Verkauf nicht zum Kerngeschäft gehörenden Vermögens

- Brennstoffeffizienz und optimale Kapazitätsauslastung
- Optimierte Betriebs- und Investitionskosten
- Wirksames und optimiertes System der Wärmeversorgung in Moskau

- Erwerb wirksamen Vermögens in der Elektroenergiewirtschaft
- Teilnahme an attraktiven Investitionsprojekten für Aufbau generierender Kapazitäten im In- und Ausland
- Entwicklung des Energieservice-Geschäfts und Outsourcing eines Teils der Hilfsfunktionen